

Quelle am nördlichen Arm des Veebachs in Dingden

Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Fachsicht(en): Naturschutz

Gemeinde(n): Hamminkeln

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Quellbereich am nördlichen Arm des Veebachs (2021)
Fotograf/Urheber: Martina Erzner

Am nördlichen Zulauf des Veebachs findet sich eine kleine, naturnahe quellige Stelle am rechten Ufer. Unter einem Dach aus Schwarzerle, Hasel und Faulbaum gedeiht eine krautreiche Uferflur mit Sumpfdotterblume, Großem und Mittleren Hexenkraut, Hain-Gilbweiderich, Winkel-Segge, Wald-Schaumkraut, Sumpf-Veilchen und weiteren Zeigerpflanzen für quellige Verhältnisse. Leider ist dieses gemeinsame Vorkommen nur noch auf einen kleinen Bereich am Hang des Bachtals begrenzt.

Der restliche Bereich an den Talhängen ist sehr stark mit Brombeere bestanden. Oben an das eingekerbte Bachtal schließt sich sogleich Wirtschaftsforst, größtenteils Nadelforst mit teilweise frischer Aufforstung nach Kahlschlag, sowie Ackerland an.

(Jana Wermeyer, Michael Stevens, Stefan Kronsbein & Martina Erzner, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2022)

Quelle am nördlichen Arm des Veebachs in Dingden

Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Ort: 46499 Hamminkeln - Dingden

Fachsicht(en): Naturschutz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 45 44,3 N: 6° 39 21,82 O / 51,7623°N: 6,65606°O

Koordinate UTM: 32.338.247,00 m: 5.737.201,00 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.545.337,87 m: 5.736.660,24 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jana Wermeyer, Michael Stevens, Stefan Kronsbein & Martina Erzner, „Quelle am nördlichen Arm des Veebachs in Dingden“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-343418> (Abgerufen: 6. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz